

Teilnehmer*innen für Computereperimente zu Aufmerksamkeitsprozessen und Entscheidungsverhalten gesucht



Die Abteilung für klinische Psychologie und Psychotherapie der Goethe-Universität Frankfurt sucht **psychisch gesunde Studienteilnehmer*innen** als Vergleichsgruppe zu Patient*innen mit Schuld- und Schamgefühlen nach traumatischen Lebensereignissen. In der Studie geht es darum, Unterschiede zwischen diesen beiden Gruppen in ihren Aufmerksamkeitsprozessen und ihrem Entscheidungsverhalten in sozialen Situationen zu untersuchen.

Voraussetzungen für Ihre Studienteilnahme sind, dass Sie

- zwischen 18 und 65 Jahren sind.
- *keine* traumatischen Ereignisse erlebt haben (z. B. Überfall, schwerer Autounfall, Vergewaltigung oder sexueller Missbrauch).
- an *keiner* psychischen Erkrankung leiden und *noch nie* psychotherapeutisch bzw. psychiatrisch behandelt worden sind.
- *keine Farbenblindheit oder Rot-Grün-Sehschwäche aufweisen*.
- *keine* Psychopharmaka bzw. Drogen einnehmen.

Sie werden für die Studie zu einem ca. **2,5 stündigen Termin** in die Abteilung für klinische Psychologie und Psychotherapie der Goethe-Universität Frankfurt in Bockenheim eingeladen. Bei diesem Termin werden Sie an einem klinischen diagnostischen Interview teilnehmen, zwei computergestützte Experimente durchführen sowie Fragebögen ausfüllen.

Sie erhalten dafür eine Aufwandsentschädigung von **20 Euro**.

Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie dazu bei, die Grundlagen von Traumafolgestörungen besser zu verstehen und die Behandlung Betroffener langfristig zu verbessern.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Kontakt

B.A. Vanessa Thurn und B.Sc. Alena Elbeshausen

experimente-klin-psych@uni-frankfurt.de

Telefon: 0178 / 2545343